

Höhepunkte Teneriffas

Inklusive täglicher Ausflüge mit leichten Kurzwanderungen in der Kleingruppe

Als größte Insel des Kanarischen Archipels beeindruckt Teneriffa durch seine überaus vielfältige Landschaft. Inmitten des Eilands ragt der imposante Pico del Teide empör - ihm zu Füßen eine interessante Vulkanlandschaft. Es ist kaum zu glauben, dass sich unter derartigen extremen Bedingungen diese einmalige Flora entwickeln konnte - ein Höhepunkt für jeden Wanderer und Naturfreund. Die sonnenreiche Küstenregion im Süden ist besonders bei Badeurlaubern beliebt und dementsprechend belebt. Im Hinterland aber gibt es noch fast vergessene und deshalb ursprüngliche Landstriche zu entdecken. Im Kontrast dazu steht der fruchtbare Norden. Im Teno-Gebirge und im Anaga-Gebirge findet man noch Überreste des einst auf der ganzen Insel verbreiteten Lorbeer- und Baumheidewaldes. Immer wieder eröffnen sich herrliche Ausblicke auf imposante Küstenabschnitte, tiefe Schluchten, fruchtbare Hangtäler und beschauliche Dörfer.

Bei unserer NaturErlebnisReise entdecken Sie während gemütlicher Wanderungen die kontrastreiche Landschaft der Insel und bekommen einen Einblick in die Lebensart der Tenerifeño und ihrer Kultur.

| | |
|---------------------------|------------------------------|
| 4. 2. - 11. 2.2012 | Semesterferien |
| 31. 3. - 7. 4.2012 | Karwoche/Ostern |
| 3.11. - 10.11.2012 | Preis in Ausarbeitung |
| 29.12. - 5. 1.2013 | Preis in Ausarbeitung |

NaturErlebnisReise mit Flug, Bus und ****Hotel/HP

| | | |
|--|------------------|------------------|
| Flug ab Wien | € 1.130,- | € 1.350,- |
| Flug ab München | € 1.060,- | |
| Flug ab München inkl. Zubringer ab Salzburg/Innsbruck | € 1.140,- | |

EZ-Zuschlag: € 168,- € 308,-

**Flug bezogene Taxen (inkludiert):
€ 120,- ab Wien, € 105,- ab München**

Reiseleitung:

Juliane Heßbrügge oder Sylvia Nockemann

1. Tag: Wien/München - Teneriffa Süd - Playa de las Americas. Flüge von Wien mit Austrian bzw. von München mit Air Berlin nach Teneriffa Süd. Transfer zum Hotel nach Playa de las Americas.

2. Tag: Teno-Gebirge mit Masca und Garachico. Mit dem Bus geht es heute in den Westen der Insel - vorbei an den jüngsten Lavaströmen erreichen wir über eine spektakuläre Bergstraße das abgelegene Dörfchen Masca. Während eines kleinen Spazierganges erkunden wir den Ort. Anschließend wandern wir über einen bequemen Verbindungspfad mit wunderschöner Aussicht tiefer in das bizarre Teno-Gebirge hinein (Gehzeit etwa 1,5 Std.). Diesen Ausflug runden wir mit einem Besuch der ersten Hafenstadt der Insel, Garachico, ab. Garachico gilt als das Juwel der Insel: Ende des 15. Jh. von italienischen Kaufleuten gegründet, entwickelte sich Garachico zu einer blühenden Hafenstadt mit prachtvollen Bauten. Hier stehen Natur und Architektur heute noch im Einklang.

3. Tag: UNESCO-Welterbe Teide-Nationalpark - Vilaflor. Heute fahren wir in die Hochgebirgsregion der Insel. Der Kraterkessel des Teide-Nationalparks, in einer Höhenlage von ca. 2000 m, wirkt wie ein gigantisches Amphitheater mit einem Durchmesser von mehr als 17 km. Der Pico del Teide krönt diese beeindruckende Kulisse als höchster Berg Spaniens mit 3718 m. Während einer leichten Wanderung bleibt genügend Zeit, die Einmaligkeit dieser Vulkanlandschaft auf sich wirken zu lassen und dabei Wissenswertes über die Entstehungsgeschichte der Insel zu erfahren. Über die Südseite erreichen wir Vilaflor und besuchen dort ein ökologisch geführtes Weingut. Der Winzer Diego weiht uns in die Besonderheiten des kanarischen Weines ein - eine Degustation nach dem Rundgang rundet das Programm ab.

4. Tag: Orotava-Tal. Unser erstes Ausflugsziel ist die alte Kaufmanns- und Patrizierstadt La Orotava. Ende des 15. Jh. erhielt La Orotava bereits Stadtrechte. Reiche Handelsleute aus ganz Europa ließen sich hier nieder. Entsprechend feudal gerieten die Paläste und Bürgerhäuser, die bis heute erhalten geblieben sind. Bei unserem Stadtrundgang erleben wir einen Mix unterschiedlicher Baustile. Im oberen Orotava-Tal führt uns die anschließende Wanderung durch das dichte und urige Kiefernwaldgebiet. Über einen wunderschönen Höhenweg mit herrlichen Weitblicken bis zum Pico del Teide und über das ganze Tal erreichen wir das vielfältige Kulturland von Aguamansa auf einer Höhe von rund 1000 m, das schon



UNESCO-Welterbe Teide-Nationalpark

© Turespana

Alexander von Humboldt beeindruckt hat.

5. Tag: Las Medianías del Sur. In den mittleren Höhenlagen des Südens befindet sich das einst sehr belebte Kulturland der Canarias. Auch zu Ureinwohnerzeiten wurde hier viel Landwirtschaft betrieben und Vieh gehütet. Die Fahrt durch die kleinen Dörfer gibt uns die Gelegenheit, alte Traditionen wie z.B. die Herstellung von Gofio, Ziegenkäse und Wein kennen zu lernen und zu probieren. In Las Vegas unternehmen wir eine 2-stündige Wanderung in einer Landschaft, die von Kiefern-, Mandel- und Feigenbäumen geprägt ist. Dabei entdecken wir einen fast vergessenen und deshalb so ursprünglichen Landstrich des Südens.

6. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe San Cristóbal de la Laguna - Anaga-Gebirge. Zuerst besuchen wir San Cristóbal de La Laguna, die älteste Stadt der Insel, aufgenommen in das Weltkulturerbe der UNESCO. Wir besichtigen den historischen Ortskern der Stadt und besuchen den Wochenmarkt, ein Eldorado mit seinen landestypischen Produkten. Anschließend wandern wir im wilden Anaga-Gebirge, wo sowohl die reichhaltige Vegetation, als auch die bizarre Bergwelt besonders beeindruckend sind. Dichter Lorbeer- und Baumheidewald erwartet uns, der in seinem Baumbestand einzigartig ist. Von dem sich anschließenden bequemen Höhenweg aus eröffnen sich umwerfende Ausblicke in gewaltige Schluchten und auf die einrahmenden bizarren Bergketten. Wir erreichen das Dorf Las Carboneras, wo wir bei Ausi zu Ziegenkäse und Landwein einkehren können.

7. Tag: Güimar-Tal Sonnenpyramiden - Malpais. Eine kurzweilige Fahrt bringt uns entlang der Küste in das Tal von Güimar, wo sich die heiligen Stätten der Ureinwohner mit den Sonnenpyramiden befinden. Die Entdeckung und Aufbereitung zu einem ethnographischen Park durch den berühmten Forscher Thor Heyerdahl gibt einen Einblick in die vorchristliche Kultur der Inseln und stellt die möglichen Verbindungen zwischen Mesopotamien, den Kanaren und dem mittelamerikanischen Kontinent dar. Im Anschluss unternehmen wir eine leichte zweistündige Wanderung durch das Naturschutzgebiet 'Malpais', dessen Landschaft das Ergebnis jüngerer vulkanischer Aktivität ist. Es ist besonders sehenswert, weil es einer der wenigen noch erhaltenen ungestörten Küstenstreifen der Insel ist. Dort sind Küstenvegetation und Lavastrukturen in ihrem Ursprungszustand und in größerer Dimension zu sehen.

8. Tag: Playa de las Americas - Teneriffa Süd - Wien/München. Transfer vom Hotel zum Flughafen - Flug von Teneriffa Süd mit Austrian nach Wien bzw. mit Air Berlin nach München.

Leistungen:

- * Flug mit Austrian von Wien bzw. mit Air Berlin von München nach Teneriffa Süd und retour (nicht beim 2. Termin)
- * Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- * 7 Übernachtungen im ****Hotel 'Iberostar Torviscas Playa' in Costa Adeje (span. Klassifizierung) in Doppelzimmern mit Bad/Dusche/WC
- * Halbpension (in Buffetform)
- * Ausflüge und Wanderungen (Gehzeit jeweils ca. 2 Std.) lt. Programm
- * Weinverkostung mit Tapas
- * Besichtigung einer Gofiomühle
- * 1 Polyglott on-tour 'Teneriffa' pro Zimmer
- * qualifizierte deutschsprachige örtliche Reiseleitung
- * Flug bezogene Taxen (derzeit € 120,- bzw. € 105,-)

Gültiger Reisepass erforderlich.

P-EEKT

Wichtig: Unsere Ausflüge auf Teneriffa werden an die jeweiligen Feste und Feiertage, aber natürlich auch an das Wetter angepasst, um Ihnen einen optimalen Programmablauf zu gewährleisten.

Bitte beachten Sie die abweichenden Stornobedingungen für Flugreisen mit Fly Niki/Air Berlin im Katalog auf Seite 3!